
Die Kaze und der Hahn.

Eine Kaze, die große Lust hatte, einen jungen Hahn zu verzehren, überfiel ihn eines Morgens unversehens und faßte ihn so gut, daß er sich nicht widersehen konnte. „Du mußt sterben, rief sie ihm zu, du hast es längst verdient.“ — „Womit denn, antwortete zitternd der arme Hahn, ich weiß ja gar nicht, was ich böses soll gethan haben!“ — „Du störst das ganze Haus im Schlafe, mit deinem Krähen.“ — „Das thue ich ja nur,